

CNG-Tankstelle hat neuen Besitzer

Firma „OrangeGas“ übernimmt Anlage am Erletacker – Wiedereröffnung noch im Januar?

Von Anna Rieser

Gute Nachrichten für Besitzer von Erdgas-Autos: Die CNG-Tankstelle am Erletacker wird voraussichtlich noch im Januar wiedereröffnet. Das teilt der neue Besitzer der Tankstelle, die Firma OrangeGas Deutschland, auf Anfrage des Straubinger Tagblatts mit. Straubing ist der 43. Standort des holländischen Marktführers in Deutschland und der erste in Bayern.

Die seit 2013 existierende Tankstelle hatte immer wieder negative Schlagzeilen gemacht. Der mit Abstand höchste CNG-Preis in der Region, immer wieder aufflammende Gerüchte über die Schließung sowie wochenlang defekte Anlagen sorgten für beständige Unsicherheit unter den CNG-Fahrern.

Das soll nun alles der Vergangenheit angehören. Möglicherweise noch im Januar will der neue Besitzer OrangeGas Deutschland die Tankstelle wieder aufmachen. Schon jetzt weist ein Schild mit dem orange-grünen Logo von OrangeGas auf der Zapfsäule darauf hin, dass sie „in Kürze“ unter der neuen Leitung wieder in Betrieb gehen wird.

Getankt wird 100 Prozent Biogas

Er hoffe, dass die noch anstehenden Arbeiten in zwei bis drei Wochen erledigt sind, erklärt Wiltje Bakker, Geschäftsführender Direktor von OrangeGas Deutschland, gegenüber dem Straubinger Tagblatt. Man werde künftig 100 Prozent Biogas anbieten.

Die CNG-Tankstelle steht auf dem Gelände der Aral-Tankstelle im Gewerbegebiet Erletacker un-



Noch ist die CNG-Zapfsäule am Erletacker nicht in Betrieb, doch der neue Besitzer OrangeGas macht die Kunden schon auf die baldige Wiedereröffnung aufmerksam.

mittelbar neben der Bundesstraße 20. Derzeit wird an der Verbesserung der EC-Kartenanlage gearbeitet. Zudem sollen Ausfallzeiten der Tankstelle deutlich verkürzt werden. Per App können Autofahrer einen Defekt melden, die Reparatur wird dann so schnell wie möglich durch Serviceleute von OrangeGas erledigt.

Der niederländische OrangeGas-Mutterkonzern verfügt in den Benelux-Staaten bereits über ein großes CNG-Tankstellen-Netz und ist weiter auf Expansionskurs. Seit Anfang 2018 hat er auch in Deutschland zahlreiche CNG-Tankstellen übernommen und plant den Ausbau eines dichten Tankstellen-Netzes. Nach eigenen Angaben will das Un-

ternehmen bis Ende dieses Jahres der größte Betreiber von nachhaltigen Kraftstoffen in Europa werden.

Ex-MdL Hans Ritt engagiert sich für CNG

OrangeGas ist Mitglied im CNG-Club. Der gemeinnützige Verein mit Sitz in München hat sich zum Ziel gesetzt, den CNG-Antrieb zu fördern. Auch Straubing ist dort prominent vertreten: Seit November neu im Vorstand ist Kaminkehrermeister und Ex-Landtagsabgeordneter Hans Ritt, selbst seit Jahren überzeugter CNG-Fahrer.

„Wir brauchen eine zuverlässige Versorgung“, betont Birgit Maria Wöber, Schatzmeisterin beim CNG-

Club und Geschäftsinhaberin von „Gibgas“, einem ebenfalls in München ansässigen Beratungsunternehmen für das Fahren mit CNG aus Erdgas und Biomethan. Aus diesem Grund freut sich Wöber auch darüber, dass in Straubing bald noch eine zweite CNG-Tankstelle gebaut wird. Sollte eine durch einen technischen Defekt ausfallen, sei die andere nicht weit, so Birgit Maria Wöber.

Diese von den Stadtwerken betriebene Tankstelle soll ab 2021 die dann mit Erdgas fahrenden Stadtbusse versorgen, aber auch Privatkunden. Ihr Standort liegt voraussichtlich am Südring.

Mehr dazu unter www.idowa.plus

Beratung der Partei „Die Linke“

Seit Januar 2019 bietet der Kreisverband Niederbayern-Mitte der Partei „Die Linke“ einmal monatlich im Quartiersbüro der Sozialen Stadt Straubing-Süd eine kostenlose Beratung zu Sozialleistungen, Zwangsvollstreckungen oder Energiesperren. Auch Begleitungen zu Behörden sind möglich. Weitere Infos und Anmeldung zur kostenlosen Existenzsicherungsberatung sind möglich unter Telefon 7442829, oder per E-Mail an existenzsicherungsberatung@die-linke-bayern.de.

Kreatives Gestalten für Kinder

Mit Ton, Farbe, Zeichenstift und Technik bringen Kinder ab zehn Jahren in der Schule der Phantasie Bilder in Bewegung. Der Kurs für kreatives Gestalten findet am Freitag, 11., 18., und 25. Januar, sowie am Freitag, 1. und 8. Februar, 17 bis 19.15 Uhr, mit Katharina Heusinger, Jamal Stefanie Khalil und Amy Weinstein statt. Infos und Anmeldung in der Schule der Phantasie, Telefon 989725

ANZEIGE

ANZEIGENSCHLUSS

für morgen:

HEUTE 12:00 UHR

für die Samstagsausgabe

HEUTE 16:00 UHR

Tel. 09421 940-6200 - Fax 09421 940-6240
E-Mail: anzeigen@idowa.de

ANZEIGENSERVICE

Straubinger Tagblatt

„Du bist mein bester Freund“

Philosophische Kinder-Uni: Was ist ein Freund und ist alles nur ein Traum?

Sie halten zusammen und machen was miteinander“, ruft ein Junge aus der hinteren Reihe nach vorne. Die Kinder-Uni an der Schulgasse hat sich am Dienstagabend mit Andrea Potzler philosophischen Fragen gewidmet und erklärt, was einen guten Freund ausmacht, und ob wir alles nur träumen oder wirklich leben.

Zu Beginn wollten die Kinder erst einmal wissen, was denn ein Philosoph macht: „Sie versuchen herauszufinden, was es für allgemeine Regeln gibt“, sagte Dozentin Andrea Potzler. Sie suchen Antworten auf Fragen, bei denen Eltern oft sagen: „Nerv' mich nicht mit so etwas.“

Eine dieser Fragen, mit der sich Philosophen beschäftigen: Was macht einen guten Freund aus? Kaum hatte Andrea Potzler den Satz ausgesprochen, hoben über zehn Kinder ihren Finger. Ihnen war wichtig, dass er zuhören kann, für sie da ist und mit ihnen lacht. „Du bist mein bester Freund“, flüsterte ein Junge zu seinem Banknachbarn.

„Den mag ich dann besonders gerne“

Über die Jahrhunderte haben Philosophen Freundschaft anders definiert, darunter der „perfekte Freund“. „Den mag ich dann besonders gerne“, sagte ein Junge lächelnd. Denn obwohl sich die Technik verändert habe, seien Freunde schon immer wichtig gewesen.

„Ich hoffe, dass ich träume, wenn meine Mama wütend auf mich ist“, sagte ein Mädchen auf die Frage, ob wir alles nur träumen oder doch existieren. „Ich träume manchmal, was ich am Tag so erlebt habe“, sagte ein Junge. Andrea Potzler erklärte das komplexe Thema auch am Satz von René Descartes: „Ich denke, also bin ich.“ Jedes Kind hatte



Andrea Potzler erklärte den Kindern, welche Eigenschaften ein guter Freund haben muss und wollte wissen, was ihnen besonders wichtig ist.

eine andere Antwort und eine falsche oder richtige gab es nicht.

„Es schadet nicht, wenn man sich eigenen Gedanken macht“, sagte Andrea Potzler. Es sei wichtig, seinen eigenen Standpunkt zu haben. Etwas früher als sonst war die Kinder-Uni dann zu Ende. Doch wer mehr über die Philosophie wissen wollte, der bekam noch ein Buch mit auf den Weg: „Mir hat das Buch ‚Sofies Welt‘ viele Fragen beantwortet – als ich in eurem Alter war.“ Trotz des theoretischen Themas hat den Kindern die Uni gut gefallen.

„Ich wusste früher nicht, an wen ich mich mit den Fragen wenden soll, daher war mir die Kinder-Uni wichtig“, betonte Andrea Potzler. -lef-

Info

Die nächste Kinder-Uni findet am Dienstag, 5. Februar, um 17 Uhr statt. „Wie kommt der Baum ins Buch?“ Diese Frage beantwortet Stadtbibliotheksleiter Georg Fisch im Schulungs- und Ausstellungszentrum an der Schulgasse 18.

Mehr dazu unter www.idowa.plus

Los geht's, Kinder

Anmeldezeiten für Kinderbetreuung 2019/2020

Für das Kindergartenjahr 2019/2020 können am Donnerstag, 24. Januar, 14 bis 17 Uhr, Kinder in den jeweiligen Kindergärten angemeldet werden, Krippenkinder am Mittwoch, 23. Januar, von 14 bis 17 Uhr. Das teilt die Stadt mit.

Die Anmeldung für die städtischen Kindergärten erfolgt direkt in der Einrichtung bei der Kindergartenleitung. Die städtischen Kindertageseinrichtungen sind: Am Platzl, Ottogasse 28; Donaugasse, Donaugasse 34; Kagers, Helfrichstraße 12; Sossau, Windberger Straße 6 a; St. Ursula, Stadtgraben 112, und Ulrich Schmidl, Breslauer Straße 25.

Zur gleichen Zeit können Kinder bei den folgenden Kindergärten in kirchlicher oder frei gemeinnütziger Trägerschaft angemeldet werden: Kindergarten St. Josef, Von-Leistner-Straße 6a; Integrativer Kindergarten Christkönig, Eichendorffstraße 109; Evangelische Kita Louise Scheppler, Eichendorffstraße 11; Inklusiver Kindergarten IfH, Auf der Platte 11; Don Bosco, Max-Planck-Straße 49; St. Stephan, Klostersgasse 12; Kunterbunt, Amelstraße 30; Waldorfkindergarten, Hans-Adlhoch-Straße 24; Spielstube, Schanzlweg 84a; St. Johannes, Jägerstraße 23; Regenbogen, Niederalteicher Straße 15a; Integratives Haus für Kinder an der Bildungsstätte St. Wolfgang, Regensburger Straße 35; St. Elisabeth, Schanzlweg 85 a; Haus für Kinder an der Papst-Benedikt-Schule, Krankenhausgasse 13; Haus für Kinder „Nesterl“, Wittelsbacherhöhe 19a und b, und Haus für Kinder „Krabbelkiste“, Gottfried-Keller-Straße 62.

Angemeldet werden können die Kinder, die im September 2019 das dritte Lebensjahr vollenden werden. In Absprache mit den Trägern können auch Kinder von zweieinhalb bis drei Jahren im Kindergar-

ten aufgenommen werden. Die Kinderkrippe ist grundsätzlich für alle Straubinger Kinder von null bis zwei Jahren. Krippenkinder können am Mittwoch, 23. Januar, zwischen 14 und 17 Uhr in folgenden Einrichtungen angemeldet werden: Kinderkrippe in Kagers, Helfrichstraße 12; St. Elisabeth, Schanzlweg 85a; Kinderkrippe an der Papst-Benedikt-Schule, Krankenhausgasse 13; St. Nikola, St.-Nikola-Straße 14; St. Stephan, Klostersgasse 12; Kinderkrippe Louise Scheppler, Eichendorffstraße 11; Kinderkrippe „Regenbogen“, Niederalteicher Straße 15a; Haus für Kinder „Nesterl“, Wittelsbacherhöhe 19a und 19b; „Krabbelkiste“, Gottfried-Keller-Straße 62; Integratives Haus für Kinder an der Bildungsstätte St. Wolfgang, Regensburger Straße 35; Inklusive Kinderkrippe am Institut für Hören und Sprache, Auf der Platte 11, und Großtagespflege Sirlinis, Innere Passauer Straße 20.

Es wird gebeten, zur Anmeldung gültige Ausweise der Eltern, die Geburtsurkunde des Kindes sowie das Untersuchungsheft mit Impfpass mitzubringen.



Anmeldezeiten für die Kinderkrippen und Kindergärten stehen schon fest. Archivfoto: Ruth Schormann